



Beschlussvorlage 2021/243	Referat	Finanzreferat
	Abteilung	Abt. 20, Finanzreferat
	Verfasser(in)	Finanzreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	15.07.2021	öffentlich

Bildung und Besetzung einer vom Stadtrat eingerichteten Arbeitsgruppe Haushaltskommission

Beschlussvorschlag:

1. Nach Diskussion und Meinungsbildung nimmt die aus Mitgliedern des Stadtrates gebildete Arbeitsgruppe Haushaltskommission

ab

mit folgenden Aufgabenschwerpunkten die Arbeit auf:

.....
.....
.....

2. Die Haushaltskommission wird als Siebenerausschuss in analoger Anwendung des Art. 103 Abs. 2 GO nach Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden wie folgt besetzt:

CSU:

.....
.....
.....

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



SPD:

.....

Bündnis 90/Die Grünen:

.....

Parteilose Bürger Friedberg:

.....

Freie Wähler:

.....



Sachverhalt:

Ausgangslage

Die wirtschaftlichen Folgen der Corona Pandemie werden kurz- bzw. mittelfristig auch im Haushalt der Stadt Friedberg dazu führen, dass die zu verteilende Finanzmasse vor allem durch Mindereinnahmen der Gewerbesteuer und Finanzzuweisungen des Landes voraussichtlich sinken werden. Nach derzeitigem Kenntnisstand und Prognosen fehlt bei den geplanten Ausgaben in der mittelfristigen Finanzplanung eine Summe von geschätzt 24 Mio. Euro, die nach vorrangiger Entnahme von Ersatzdeckungsmitteln aus der Allgemeinen Rücklage nur noch durch Kreditaufnahmen finanziert werden kann. Der Grund hierfür ist, dass Investitionen im Vermögenshaushalt voraussichtlich nicht mehr durch ausreichende Zuführungen vom Verwaltungshaushalt gedeckt werden können. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021 wurde deshalb im Zusammenhang mit der Beratung des Verwaltungshaushaltes 2021 die Bildung einer nicht-öffentlichen Stadtratsarbeitsgruppe als Haushaltskommission beschlossen, um zusammen mit der Verwaltung die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts auf vorhandene Spar- und Konsolidierungspotenziale hin zu untersuchen und dadurch die Zuführung an den Vermögenshaushalt zu erhöhen (→ *Beschluss zu VL 2021/096*).

Wegen Erkrankung des Finanzreferenten konnte die Arbeit nicht wie ursprünglich vorgesehen bereits in KW 23/2021 aufgenommen werden.

Der Arbeitsauftrag muss deshalb terminlich neu fixiert werden.

Aufgabenschwerpunkte

Die Zielrichtung der neu gegründeten Arbeitsgruppe kann einerseits eine kritische Überprüfung der nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruhenden Subventionen und anderer freiwilliger Leistungen der Stadt Friedberg sein. Danach kann der Standard bei der Erfüllung der Pflichtaufgaben auf das unbedingt Notwendige kritisch hinterfragt werden. In einem weiteren Schritt kann überprüft werden, in wie weit die Stadt bei den



Entgelten für ihre Tätigkeit an die rechtlich zulässigen Obergrenzen herangehen sollte, ehe zuletzt weitere steuerliche Korrekturen in Betracht kommen. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen als Strukturvorschläge direkt in die Haushaltsaufstellung einfließen, beginnend mit dem Haushaltsplan 2022.

Vorgehensweise

Eine komplexe Aufgabe wie die Haushaltskonsolidierung kann leichter erfolgreich bewältigt werden, wenn sie nach den Regeln eines prozessorientierten Projektmanagements durchgeführt wird. Darunter versteht man eine standardisierte Methode zur Planung, Organisation, Steuerung und Kontrolle von Arbeitsschritten. Kerngedanke des Projektmanagements ist, dass ein Projekt nur gelingen kann, wenn die Ziele eindeutig formuliert und die Rollen der Beteiligten, d.h. auch der Verwaltung, klar verteilt sind. Anders ausgedrückt: Nur, wenn alle Akteure das gleiche Ziel vor Augen haben und somit die gleiche Richtung einschlagen, kann ein erfolgreiches Ergebnis zustande kommen. Die alleinige Zielvorgabe des Stadtrates, einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, reicht deshalb nicht aus, um auch den gewünschten Weg einzuschlagen. Um diesen zu finden, ist es wichtig, unter Berücksichtigung der Finanz- und Sachziele/Prioritäten zunächst grundsätzliche Zielvorgaben für die Haushaltskonsolidierung und entsprechende Aufträge an die Verwaltung und im Dialog mit der Verwaltung zu erarbeiten. Falls sich ein Sachziel ändern soll, muss jeweils automatisch auch das Finanzziel angepasst werden. Das Gleiche gilt natürlich auch umgekehrt. Mögliche Auswahlkriterien können hierbei die Auswirkungen für die Bürger, die Wirtschaftlichkeit der Leistung oder soziale Gesichtspunkte sein.

Besetzung

Die Haushaltskommission wird gemäß Beschlusslage in analoger Anwendung des Art. 103 Abs. 2 GO als Siebenerausschuss gebildet.



Dabei entfallen auf die CSU 3 Sitze, auf die SPD bzw. Bündnis 90/Die Grünen bzw. Parteifreien Bürger Friedberg bzw. Freien Wähler jeweils 1 Sitz.

Die personelle Besetzung erfolgt durch Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden.

Um einen zeitnahen Austausch mit den Fachbereichen der Verwaltung zu ermöglichen, sollen die Sitzungen in der Regel während der Kernarbeitszeiten der Verwaltung stattfinden.

Arbeitsschwerpunkte

Die Arbeitsschwerpunkte und die weitere Vorgehensweise werden in der Sitzung festgelegt.